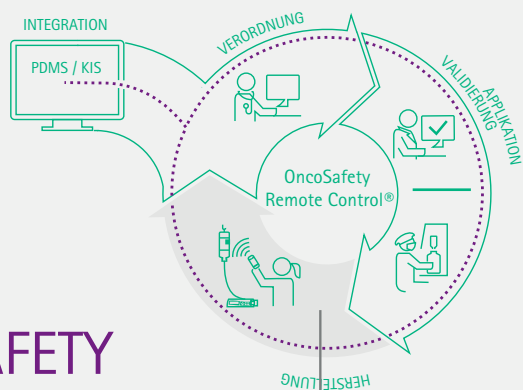


KHZG:

Erfüllt einen Teil der MUSS-Kriterien aus den FTB 4.3.3 und 4.3.5.



ONCOSAFETY REMOTE CONTROL®

DIE DIGITALE LÖSUNG UM DIE SICHERHEIT VON HÄMATO-ONKOLOGISCHEN BEHANDLUNGEN VERBESSERN ZU KÖNNEN - TRANSPARENT, DOKUMENTIERT, RÜCKVERFOLGBAR.¹

- Unterstützt medizinisches Fachpersonal, alle relevanten Daten während der gesamten Applikation (peroral/ parenteral) digital aufzuzeichnen.
- Ermöglicht das Erkennen und die Reduktion von Fehlern im Prozess sowie der Arzneimitteltherapie, um so die Sicherheit von onkologischen Therapien verbessern zu können.
- Schließt die digitale Datenlücke im hämato-onkologischen Arzneimitteltherapiekreislauf und bietet konfigurierbare Datenanalysen zu den erfassten Applikationsdaten.

¹ Contreras Molina C, García Morcillo, RM. (2021) SEGURIDAD DEL PACIENTE: NUEVAS TECNOLOGÍAS EN LA ADMINISTRACIÓN DE TRATAMIENTOS ONCOLÓGICOS. Poster P-110: 22 Congreso Nacional de Hospitales y Gestión Sanitaria. Abrufbar über: <https://www.21congresohospitales.org/22-CONGRESO-HOSPITALES.pdf>

1

Elektronische Behandlungsaufnahme aus den technisch integrierten Softwaresystemen für Verordnung und Herstellung*

2

5-Scan-Checks:
 Patientenidentifikation ✓
 Identifikation der Pflegekraft ✓
 Identifikation des Behandlungsplatzes ✓
 Pumpenidentifikation ✓
 Arzneimittelidentifikation ✓

5

Beenden der Behandlung und Sendung der Daten an die gewünschten und technisch integrierten Softwaresysteme (HL7)

3

Verordnungs- bzw. Behandlungsplan wird über WLAN an die Infusionspumpe gesendet*

4

Fortlaufendes Monitoring der Infusionstherapie. Nach einer Unterbrechung kann die Therapie erst nach Dokumentation des Unterbrechungsgrundes fortgeführt werden.

* System kompatibel mit dem internationalen elektronischen HL7-Standard für klinische Informationen



Sie wünschen eine Produktvorstellung? Gelingen Sie über den QR-Code zu unserem Kontaktformular oder sprechen Sie Ihren Fachberater im Außendienst an.

<https://www.bbraun.com/en/products/b2/oncosafety-remotecontrol.html>